

Seminarplan

- 21.10.09 Allgemeine Einführung / Vorstellung des Seminarplans
- 28.10.09 Thematische Einführung (S.L.)
- 4.11.09 Auf dem Weg in die postfamiliale Familie ?
Text + Referat: Elisabeth Beck-Gernsheim (1994)
- 11.11.09 Intimität als Demokratie in ‚reinen‘ Beziehungen ?
Text + Referat: Giddens (1991: 48-77)
- 18.11.09 Wirklichkeitskonstruktionen in Ehe und Paarbeziehung
Text + Referat: Berger/Kellner (1965)★
- 25.11.09 Moderne Alternativen zur Eheschließung
Text: Peuckert 2008: 32-93
- 2.12.09 Die Familie im sozialen Umbruch
Text: Peuckert 2008: 94-146
- 9.12.09 Die Instabilität der modernen Ehe und Kleinfamilie und ihre Folgen
Text: Peuckert 2008: 167-211
- 16.12.09 Vom Teilsystem Familie zum Teilsystem privater Lebensformen ★
Text: Meyer 1993
- 6.1.10 Jean-Claude Kaufmann (2004). Der Morgen danach ★

- 13.1.10 Verlaufphasen von Zweierbeziehungen
Text: Lenz 2009: 65-168
- 20.1.10 Partnerfindung und Partnermärkte ★
Texte: Hirsche, J. (2009). Institutionelle und informelle Partnermärkte
Gary S. Becker (1982). Eine Theorie der Heirat
- 27.1.10 **Exkurs:** Paarfindung online (★)
Texte: Skopek, J./Schulz, F./Blossfeld, H.P. (2009),
Schulz, F./Skopek, J./Klein, D./Schmitz, A. (2008).
zur Kritik: Illouz, E. (2007). Romantische Netze
- 3.2. 10 Abschluss

★ Die so gekennzeichneten Referatsthemen sind etwas anspruchsvoller

Formales

Der Erwerb eines Leistungsnachweises erfordert: ein schriftlich ausgearbeitetes Referat (inklusive handout) und eine Nachbesprechung desselben. Die Ausarbeitung sollte eine Länge von mindestens 25.000 und maximal 35.000 Zeichen haben (die Zeichenzahl – inklusive Satz- und Leerzeichen sowie Fußnoten und Literaturverzeichnis – bitte auf dem Deckblatt vermerken).

Für die Gestaltung der schriftlichen Ausarbeitung (Zitierweise etc) gelten die Richtlinien der Zeitschrift für Soziologie.

Kommentare, Anregungen, Wünsche und Kritik sind explizit erwünscht:
info@SvenLewandowski.de

auf meiner Homepage www.SvenLewandowski.de finden Sie unter „Seminare“ den Seminarplan, die Literaturliste und gegebenenfalls weitere aktuelle Hinweise

Literatur

- Beck,U. / Beck-Gernsheim,E., 1990: Das ganz normale Chaos der Liebe. Frankfurt am Main: Suhrkamp.
- Beck-Gernsheim,E. (1990): Von der Liebe zur Beziehung ? Veränderungen im Verhältnis von Mann und Frau in der individualisierten Gesellschaft. S. 65-105 in Beck,U./Beck-Gernsheim,E. Das ganz normale Chaos der Liebe. Frankfurt am Main: Suhrkamp.
- Beck-Gernsheim,E. (1994). Auf dem Weg in die postfamiliale Familie. Von der Notgemeinschaft zur Wahlverwandtschaft. In U. Beck / E. Beck-Gernsheim (Hrsg.), Riskante Freiheiten. Individualisierung in modernen Gesellschaften. (S. 115-138). Frankfurt am Main: Suhrkamp.
- Becker,G.S. (1982). Eine Theorie der Heirat. In ders. Der ökonomische Ansatz zur Erklärung menschlichen Verhaltens. Tübingen: Mohr.
- Bundesregierung, 2006: Familien zwischen Flexibilität und Verlässlichkeit – Perspektiven für eine lebenslaufbezogene Familienpolitik. Siebter Familienbericht. Berlin: Bundestagsdrucksache 16-1350. *kostenloser download: <http://www.bmfsfj.de/dokul/familienbericht/haupt.html>*
- Giddens,A. (1992/1993): Wandel der Intimität. Sexualität, Liebe und Erotik in modernen Gesellschaften. Frankfurt am Main: Fischer.
- Hirschle,J. (2009). Institutionelle und informelle Partnermärkte. Zur Verdrängung der lebensweltlichen Formen des Kennenlernens bei den höher Gebildeten. Soziale Welt, 60, 7-26.
- Hondrich,K.O. (2004). Liebe in den Zeiten der Weltgesellschaft. Frankfurt am Main: Suhrkamp.
- Illouz,E. (2007). Romantische Netze. In dies.: Gefühle in den Zeiten des Kapitalismus. (S.113-168). Frankfurt am Main: Suhrkamp.
- Kaufmann,J.-C. (2004). Der Morgen danach. Wie eine Liebesgeschichte beginnt. Konstanz: UVK.
- Lenz,K.,2009: Soziologie der Zweierbeziehung. 4. Auflage. Wiesbaden: Verlag für Sozialwissenschaften.
- Leupold,A., 1983: Liebe und Partnerschaft: Formen der Codierung von Ehen. Zeitschrift für Soziologie, 12, 297-327.
- Lois,D. (2009). Einflüsse von Lebensstilmerkmalen auf den Übergang in die Ehe. Zeitschrift für Familienforschung, 20, 11-33.
- Lois,D./Arránz Becker,O/Kunz,Ch. (2009). Fördernde und hemmende Einflüsse der Kohabitation auf die Heiratsabsicht – Eine nutzen- und kostentheoretische Analyse. Zeitschrift für Familienforschung, 21, 20-53.
- Meyer,Th. (1993). Der Monopolverlust der Familie. Vom Teilsystem Familie zum Teilsystem privater Lebensformen. Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie, 45, 23–40.
- Peuckert,R. (2008). Familienformen im sozialen Wandel. Wiesbaden: Verlag für Sozialwissenschaften.

Scheider,N.F./Rüger,H. (2008). Beziehungserfahrungen und Partnerschaftsverläufe vor der Heirat. Eine empirische Analyse der Angehörigen der Eheschließungskohorte 1999-2005. Zeitschrift für Familienforschung, 20, 131-156.

Schulz,F./Skopek,J./Klein,D./Schmitz,A. (2008). Wer nutzt Internetkontaktbörsen in Deutschland? Zeitschrift für Familienforschung, 20, 271-292.

Skopek,J./Schulz,F./Blossfeld,H.P. (2009). Partnersuche im Internet. Bildungsspezifische Mechanismen bei der Wahl von Kontaktpartnern. KZfSS, 61, 183-210.